

### **Vorlage zur Kenntnisnahme**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.03.2018

1. Gegenstand der Vorlage: Zwischeninformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0259/VIII aus der 12. BVV vom 28.09.2017

Personalausstattung in der Volkshochschule (VHS) Marzahn-Hellersdorf optimieren

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Es ist grundsätzlich zutreffend, dass die mangelhafte Personalausstattung der Volkshochschule zu einem unterdurchschnittlichen Versorgungsgrad im Bezirk führt.

Um diesen Zustand nachhaltig zu beheben und eine adäquate Personalausstattung zu sichern, müssen die finanziellen und personalwirtschaftlichen Rahmenbedingungen sorgfältig geprüft werden.

Das Ziel ist, zu ermitteln, was in unserem Bezirk sowohl nötig als auch umsetzbar ist. Dafür müssen die neuesten KLR-Ergebnisse abgewartet und ein Gesamtkonzept erarbeitet werden, in dem die Personalausweitung der Angebotserweiterung und der Mengenentwicklung gegenübergestellt und eine inhaltliche Vorstellung zur Verwendung zusätzlichen Personals plausibel begründet wird.

Eine belastbare betriebswirtschaftliche Einschätzung zur Volkshochschule ist angesichts des bevorstehenden Jahresabschlusses zurzeit noch nicht möglich. Die Daten werden nach Mengenkorrekturverfahren, Zuweisungspreisbildung und Planmengenfestsetzung wahrscheinlich erst im 2. Quartal 2018 vollständig vorliegen.

Die Auswertung des Jahresabschlusses 2017 und die Budgetzuweisung für 2019, die Bedarfsanalyse, das Verhältnis zwischen festen Stellen und Honorarkräften mit Blick auf die Mengenentwicklung sollen in das Konzept einfließen.

Die Ressourcen und Möglichkeiten für die Erarbeitung des Konzeptes werden aktuell ermittelt.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt  
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,  
Soziales und Facility Management